

## Danke Seeland

Lange wurde darüber gesprochen, geschrieben, debattiert und diskutiert - nun ist es vorbei. Als ich an meinem letzten ETF-Arbeitstag den Schlüssel abgegeben habe, war ich einerseits erleichtert und dennoch hatte ein sehr mulmiges und wehmütiges Gefühl. Jetzt war es endgültig, die schöne Zeit mit der ETF-Familie in Biel und Umgebung ist vorbei.

Mir bleiben sehr viele Erinnerungen von diesem grossen Sportereignis in unserem schönen Seeland. Wieder einmal mehr bekomme ich beim schreiben dieser Zeilen Hühnerhaut, wenn ich an all die schönen aber auch tragischen Stunden denke. Die grosse Solidarität der Turnerinnen und Turner, der Armee, Zivilschutz, Blaulichtorganisationen, der Gemeinden und Privatpersonen war immens. Ich konnte und durfte neue Bekanntschaften schliessen und habe neue Freunde gefunden an diesem Turnfest. Diese sind ein kostbares Gut und diese kann man für kein Geld auf dieser Welt kaufen.

Wenn ich über das Wettkampfgelände gegangen bin, hatte ich den Eindruck, an einem Seeländischen Turnfest zu sein. So viele Seeländer Turnerinnen und Turner hatte ich angetroffen, aber nicht beim Turnen sondern am Arbeiten! Es war so schön die Unterstützung zu sehen, die Ihr Seeländer Turnerinnen und Turner geleistet habt. Ihr seid dem Ruf gefolgt und habt das ETF unterstützt. Dank eurem Beitrag ist dieses Turnfest ein Fest der Superlative geworden. Wieder einmal mehr darf ich sagen, dass ich stolz bin, einem solchen Verband anzugehören und dabei zu sein!

All meine Erwartungen und Wünsche gingen in Erfüllung. Mein Wunsch, dass wir das Seeland und das Turnen von der besten Seite her zeigen, ging voll und ganz in Erfüllung. All die positiven Rückmeldungen von Jung und Alt aus den verschiedenen Ecken der Turnerschweiz sind überwältigend. Dies stimmt mich sehr positiv und lässt mich sicher sein, dass der Turnsport eine Zukunft hat.

Wir müssen aber weiter daran arbeiten und den Schwung aus dem ETF mitnehmen. Wie bereits angesprochen, ohne die Hilfe und Unterstützung von Euch allen wäre dies gar nicht möglich gewesen. Aber nur eine Person hat die Begabung, die Menschen so zu motivieren und zu begeistern, Fränk Hofer. Mit seiner Einfühlsamkeit, Menschlichkeit und Bescheidenheit wie er uns jederzeit begegnet ist, ist sehr beeindruckend. Vielen Dank Fränk. Wir Turner können nicht genug danke sagen. Aller Dank der Welt reicht immer noch nicht aus, um unsere Wertschätzung für die geleistete Arbeit zu zeigen.

Was Fränk und sein Team geleistet hat, ist absolut genial und fast unmenschlich. Trotz jeder Hektik und Tragik richtete er immer ein nettes und aufmunterndes Wort an seine Crew, das ist einfach überwältigend.

Der Spruch der am ETF zu hören war, hat es in sich: „Es Fränkt einfach“!

In diesem Sinn, wünsche ich Dir Fränk, dem ganzen OK, allen Helferinnen und Helfer, den unterstützenden Organisationen, den Vereinen alles Gute für die Zukunft und den verletzten Personen eine baldige Genesung.

Wir sehen uns am nächsten Turnfest, am Seel. Turnfest 2014 am Büttenberg (TV Orpund/TV Safnern). Ich freue mich auf Euch...

Peter Aeschbacher  
Präsident Turnverband Bern Seeland

<http://www.stt2014.ch>